

Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt im Sport

Informationsblatt für Trainer, Übungsleiter und Vereine

Im Sport kann auf leichte und unkomplizierte Weise körperlicher Kontakt mit Kindern/ Jugendlichen hergestellt werden; Autoritätspotenziale können ausgenutzt werden, um eigene Bedürfnisse zu befriedigen.

→ Handlungsrichtlinien für mehr Sicherheit in Ihrem Verein:

- Verdachtsmomente ernst nehmen
- Keine falsche Kollegialität
- Transparenz im Handeln der Trainer; Absprache mit der Trainingsgruppe
- Ganzheitliche Aufklärung im Verein (Vorstand, Trainer, ehrenamtliche Mitarbeiter, Jugendtrainer, Trainierende)
- Ehrenkodex als Handlungsmaßstab
- Benennung eines Ansprechpartners im Verein
- Sensibilisierung zur Wahrnehmung Aufmerksamkeit von Signalen und Symptomen
- Aufklärung der Kinder über ihre Rechte „Nein“ zu sagen, auch in einem Machtgefälle
- Verantwortungsbewusstes Umgehen mit der Vorbildrolle als Trainer
- Enttabuisierung und Offenheit gegenüber der Problematik

Bei Verdacht:

- Die oberste Regel ist: Ruhe bewahren!
- Mit dem Opfer über den Verdacht sprechen
- Kontakt zu einer Fachberatungsstelle aufnehmen
- Das weitere Vorgehen mit dem Geschädigten abstimmen
- Gewährleistung des größtmöglichen Schutzes für die Opfer durch eine frühzeitige Einbindung von kompetenten Beratungseinrichtungen

Ansprechpartner

DLV:
Esther Fittko
dlv-jugend@fittko.de
Tel.: 02242/909303

Internet:
www.dsj.de

Fachberatung:
Weisser Ring e.V.
Tel.: 06131/83030